

CLUB-ORGAN



1910

F.C.LÄNGGASSE
BERN



Generalagentur Bern
Monbijoustrasse 31, 3001 Bern
Telefon 031 26 01 31

Kranken- und Unfallversicherungen
Sachversicherungen
Haftpflchtversicherungen
Transportversicherungen

VERSICHERUNGS-
AKTIENGESellschaft
ZÜRICH

Spezialitäten:

Musikinstrumenten-Versicherungen
EPONA-Tierversicherungen
VITA-Lebensversicherungen
BKU-Krankenversicherungen

**Elektro-Fachgeschäft
H.U. Scheidegger**

vormals Kormann und Scheldegger

eidg. dipl. Elektroinstallateur

Freiestraße 33 Telefon 23 47 68
Telefon A- und B-Konzession

sämtliche elektrische
und
Telefoninstallationen
Telefonbeantworter

Elektrische Apparate
Beleuchtungskörper
Kücheneinrichtungen
Elektroheizungen

Das Vertrauenshaus für
gute Fleisch-
und Wurstwaren



Gewerbestrasse 18
Telefon 23 45 56



EMIL MERZ AG
Bauunternehmung

Beratung durch:
Gerhard Kohler

Effingerstrasse 91
3008 Bern
Telefon 031 25 36 25

CLUB - ORGAN

F.C. LÄNGGASSE

OFFIZIELLE ADRESSEN

F.C. LÄNGGASSE

POSTFACH 12

3000 BERN 9

1979 / 1980

VORSTAND

					PRIVAT	BÜRO
<u>Ehrenpräsident</u>	Mösch Werner	Unt.Bernblickstr. 11	3084 Wabern		53 23 53	-
<u>Präsident</u>	Vögelli Willi	Gesellschaftsstr. 38	3012 Bern		24 33 88	24 33 88
<u>Vizepräsident</u>	Kräuchi Peter	Gesellschaftsstr. 44	3012 Bern		23 95 20	53 80 53
<u>Sekretär</u>	Freuler Peter	Untermattweg 34 a	3027 Bern		55 68 76	22 03 82
<u>Kassier</u>	Freiburghaus Felix	Gesellschaftsstr. 89	3012 Bern		23 53 84	45 26 22
<u>Redaktor</u>	Hofer Martin	Speichergasse 13	3011 Bern		21 01 46	-
<u>Beisitzer</u>	Kohler Gerhard	Vereinsweg 23	3012 Bern		23 13 00	25 36 25

SPIELKOMMISSION

<u>Präsident</u>	Hostettler Martin	Eyboden 4	3145 N'scherli	84 04 47	53 80 53
<u>Sekretär</u>	Brunschweiler Armand	Fischerweg 21	3012 Bern	23 10 88	22 13 11
<u>Trainer</u> 1)	Nuspliger Albert	Kappelisacker 97	3063 Ittigen	58 65 68	67 67 27
2)	v.Niederhäusern Edi	Parkstr. 10	3052 Z'kofen	57 17 64	23 12 33
<u>Platzwart</u>	König Louis	Bühlstr. 53	3012 Bern	-	-

JUNIORENKOMMISSION

<u>Obmann</u>	Schär Heinz	Dammweg 55	3013 Bern	42 05 42	25 02 21
<u>Sekretär</u>	Brunschweiler Armand	Fischerweg 21	3012 Bern	23 10 88	22 13 11
<u>Chef J + S</u>	v.Niederhäusern Edi	Parkstr. 10	3052 Z'kofen	57 17 64	23 12 33
<u>W.Mitglieder</u>	Gehrig Johann	Nordring 10	3013 Bern	42 96 05	-
	Jost Alex	Länggasstr. 44	3012 Bern	24 27 21	-
	Tschui Rolf	Simonstr. 9	3012 Bern	23 43 61	45 45 10
	Kindler Hans	Könizstr. 186	3097 Liebefeld	53 01 13	-
	Bruni Peter	Mildergutstr. 55	3018 Bern	34 13 53	-
	Jakob Hans	Tannweg 17	3012 Bern	23 78 91	-

SENIOREN

<u>Obmann</u>	Brenzikofer Werner	Waldheimstr. 28	3012 Bern	23 78 52	-
---------------	--------------------	-----------------	-----------	----------	---

SUPPORTER

<u>Obmann</u>	Mösch Werner	Unt.Bernblickstr. 11	3084 Wabern	53 23 53	-
---------------	--------------	----------------------	-------------	----------	---

KLUBLOKAL

	Rest. Schweizerbund	Länggasstr. 44	3012 Bern	-	23 30 82
--	---------------------	----------------	-----------	---	----------

SPORTPLATZCHEF

	Affentranger Alfred	Neubrückstr. 147	3012 Bern	23 21 32	-
--	---------------------	------------------	-----------	----------	---

KOMMISSION

	Kohler Gerhard	Vereinsweg 23	3012 Bern	23 13 00	25 36 25
	Weggerle Heinz	Sagerstr. 4	3006 Bern	44 40 28	-
	Rodriguez Fernandez	Freiestr. 42	3012 Bern	-	-
	Wydler Beat	Blankweg 46	3072 O'mundigen	-	-



Neu!
Die vollkommene
Krankenversicherung!

Garantie der Spitalkosten unbegrenzt

- Betraglich unbegrenzt
- Zeitlich unbegrenzt

Unterlagen und
Auskunft:

Urs Zbinden

Inspektor «La Suisse» Unfall
Monbijoustr. 10, 3011 Bern
Telefon 031 25 16 75

..... Abschnitt bitte an oben angeführte Adresse zurücksenden. ✂

STM 2 interessiert mich.
Schicken Sie mir bitte
Ihre Unterlagen.

Name: _____
Adresse: _____
PLZ, Ort: _____

«La Suisse» Versicherungen

Bäckerei - Konditorei

Bekannt für gute Backwaren
Fabrikstrasse 32 3012 Bern
Telefon 23 46 25

M. MOSER

Jeden Samstag feinste Butterzöpfen



E. KLOSSNER
AG

Bern 031 / 43 43 33

KAMINSANIERUNGEN
STAHLROHRKAMINE

Es hat nicht wollen sein

Das grosse Ziel, das sich der ganze Verein für diese Rückrunde gestellt hat, wurde verpasst: der FC Länggasse muss in die Dritte Liga absteigen. Gefehlt hat es, das darf man sagen - mit der Ausnahme des WEF-Matches - nicht an der Einstellung und am Können in der Rückrunde. Die entscheidenden Fehler, die zum schmerzlichen Abstiegs-Fazit führten, wurden in der Vorrunde begangen. Was allerdings auch keine Entschuldigung ist! Was dann zusätzlich noch dazu kam, war eine recht grosse Portion Pech. Erinnert sei an das klare Handstort eines Delsberg-Stürmers Sekunden vor Spielschluss, das dem FC Länggasse einen wichtigen Auswärtssieg raubte! Oder an das unglückliche Eigentor im WEF-Spiel, als drei FCL-Spieler, ohne von einem Gegner bedrängt zu sein, den Ball "billiardmässig" ins eigene Netz setzten! Oder an das Ausgleichstor im Schöpfenspiel, wo Willi Vögeli ein Lapsus passierte wie in seiner bisherigen, langen Karriere noch nie! Allerdings: die Chancen den Ligaerhalt dennoch zu schaffen, die waren vorhanden. Etwa im enorm wichtigen und vorentscheidenden Match gegen WEF, als im schlechtesten Spiel der Rückrunde eine 1:2-Niederlage kassiert wurde. Sei's drum! Trotz Trauer und Aerger ist im jetzigen Moment eines wichtig: der ganze Verein muss eine Einheit bleiben, jeder Einzelne muss nicht auf die Suche nach Schuldigen (höchstens bei sich selbst) sich begeben, sondern nach Möglichkeiten der erfolgreichen Zukunftsgestaltung - was heisst: sofortiger Wiederaufstieg in die Zweite Liga - suchen. Erfreulich ist, dass Spieler wie Vorstand genau in dieser Richtung reagiert haben: so bleibt das ganze Kader der Ersten Mannschaft, vielleicht mit einer einzigen Ausnahme, beisammen. Dies obwohl gewisse Spieler von anderen Klubs recht umworben waren. Und der Vorstand des FC Länggasse hat gehandelt: mit dem ausgewiesenen Fussballfachmann, dem international erfahrenen Fussballspieler, mit dem allen FCL-Freuden als integeren Menschen bekannten und beliebten

Hans Peter Schild, vor kurzem dreissigjährig geworden, wurde für die kommenden zwei Jahre wohl der beste Trainer gefunden, der in die doch ganz speziellen Länggasse-Verhältnisse passt. Untenstehend ein kurzes Interview mit "Housi" Schild.

Redaktion: "Housi", was hat dich dazu bewogen, denn sicherlich schwierigen Posten eines Trainers beim abgestiegenen FC Länggasse zu übernehmen?

Hans Peter Schild : Es gibt da vornehmlich zwei Gründe. Einmal habe ich gesehen, wie man bei Länggasse intensiv nach einer Trainerideallösung gesucht hat, und eigentlich diese Ideallösung nicht gefunden hat. Und ich, der ich die Länggasse-Verhältnisse einigermaßen kenne, habe immer wie mehr das Gefühl bekommen, mit dem FC Länggasse wäre doch etwas zu machen.

Redaktion: Etwas machen: denkst du ein Wiederaufstieg sei sofort möglich?

Hans Peter Schild: So leicht ist dies nicht, doch möglich ist es andererseits ganz sicher. Ich bin überzeugt davon, dass die jetzige Länggasse-Mannschaft, die ja zu meiner grossen Freude beisammen bleibt, Zweitliga-Niveau hat. In der anderen Gruppe glaube ich wäre Länggasse nicht abgestiegen. Zum Aufstieg: die Chancen sind bereits nächste Saison da, und ich werde mit der Mannschaft voll auf dieses Ziel hin arbeiten.

Redaktion: Versuchst du auch, im nun laufenden "Transfergeschäft" mitzumachen? Wo glaubst du, müsste man die FCL-Mannschaft am ehesten verstärken?

Hans Peter Schild : Natürlich bin ich schon, zusammen mit unseren weiteren Vereinsfunktionären, mit einigen Spielern in Kontakt getreten. Doch für mich ist die ganze Sache nicht so einfach, denn ich war über vier Jahre hinweg eigentlich weg vom Fussball und kenne deshalb sicherlich nicht jedes Talent der Region Bern. Aber ich bin froh um jeden Fussballverständigen, der mir gute Tips und wichtige

Hinweise geben kann. Zudem ist es ja so, dass jetzt, wo wir abgestiegen sind, nicht die Spieler uns wegen eines Transfers anfragen, sondern dass wir handeln müssen. Am meisten Sorgen macht mir der Sturm: hier müssen wir noch nach der besten Lösung suchen.

Redaktion: Wie steht es mit deinen Einsätzen: willst du als Spielertrainer amtieren?

Nein, meine gesundheitliche Verfassung lässt regelmässiges Fussballspielen nicht zu. Schon in der Rückrunde der letzten Saison wollte ich eigentlich nicht mehr "greifen", doch weil praktisch jedes Spiel gegen Schluss noch heftig umstritten war, wagte ich einen Einsatz. Aber ganz klar möchte ich festhalten: es muss im Spiel ohne mich gehen. Nur in äussersten Notfällen ...

Redaktion: Die FC Länggasse-Mannschaft ist etwas überaltert; was gedenkst du dagegen zu tun?

Hans Peter Schild: Wenn ich das Gefühl habe, ich brauche die erfahrenen Spieler, dann setze ich sie auch noch ein. Doch als wichtigstes gilt für mich eine Devise: sind zwei Spieler etwa gleich stark, dann spielt bei mir der jüngere. Grundsätzlich aber ist klar: nicht der Ältere oder der jüngere, sondern der bessere spielt!

Redaktion: Wir wünschen dir - auch dem ganzen Verein zuliebe - Erfolg in deinem schweren Amt.

Internationale Herrenmode MELENA

Masskonfektion ab Fr. 380.-

Erlachstrasse 23/
Bühlplatz - Länggasse

Änderungen gratis

Restaurant **SEIDENHOF**
Zähringerstrasse 44 Telefon 23 41 02

Höflich empfiehlt sich: Hans Steiner-Dänzer

Brau AG

Der Schlüssel für Ihren gesamten
Getränkeeinkauf

Cardinal-Biere
Mineralwasser
Wybur-Weine
Spirituosen

53 40 41

Brau AG, Steinhölzli

Gut essen

Im Quartier-Restaurant

FREIECK

Ecke Gesellschaftsstrasse /
Vereinsweg

- Menu-Schnellservice
- Warme Küche bis 22.30 Uhr
- Kaffee-Spezialmischung
- Zum Znüni und Zvieri
selbstgemachte Fleischchräpfli
- Gediegenes kleines Sälti,
ruhig zum Jassen

Mit freundlicher Empfehlung

W. Voegeli, Telefon 031 24 33 88

Sonntags geschlossen

Restaurant Hecht

Familie F. Rupp-v. Allmen
Seidenweg 5
3012 Bern, Telefon 23 75 50

Zwei vollautomatische
Kegelbahnen

Restaurant MUESMATT

Käthi und Sepp
empfehlen
Ross-Spezialitäten + Hamme

Freiestrasse 65
3012 Bern
Telefon 23 39 74

Die letzten Resultate und die «verfluchte» Rangliste

FC Länggasse	-	Schüpfen	2:2
Delsberg	-	FC Länggasse	2:2
FC Länggasse	-	WEF	1:2
Lyss	-	FC Länggasse	0:2
FC Länggasse	-	Aarberg	1:2

1.	Moutier	22/28
2.	Aarberg	22/28
3.	Delsberg	22/27
4.	Courtemaiche	22/23
5.	Grünstern Ipsach	22/23
6.	Pruntrut	22/23
7.	Lyss	22/23
8.	Bözingen 34	22/21
9.	WEF	22/18
10.	Schüpfen	22/18
11.	Aegerten Brügg	22/16
12.	FC Länggasse	22/16

So ging es weiter: Aarberg gewann das Entscheidungsspiel gegen Moutier, scheiterte aber in den Aufsteigsspielen an Buochs und Burgdorf. Im Abstiegsssektor gewann WEF das Entscheidungsspiel gegen Schüpfen, doch weil der einzige Bernische Erstligist, der aus der I. Liga ansteigen musste (Lengnau), mit einem anderen Berner (Burgdorf) ersetzt wird, kann auch Schüpfen in der II. Liga bleiben.

CUP

Auch im Schweizercup ist die FC Länggasse-Mannschaft bereits ausgeschieden: nach einem Auswärtssieg in Schüpfen verlor man gegen Münchenbuchsee - auch auswärts - nach einem 2:2 nach Verlängerung erst im Elfmeterschiessen. Dass dann noch Albert Nuspliger zu Unrecht des Feldes verwiesen wurde, gehört wohl zu einer total missglückten Saison!

arnold

Planung und Ausführung von
elektr. Stark- und
Schwachstrom-Installationen

Unterhalt
Rascher
Reparatur-Service

Arnold AG
Gesellschaftsstrasse 16

Elektrische Unternehmungen
3012 Bern



Strassen- und Tiefbau
3000 Bern + 3097 Liebfeld

Donnerstag
geschlossen

Herzlich willkommen
im

**Restaurant
zur Traube**



3007 Herrenschwanden
Fam. E. Enggist-Kauz
Telefon 031 23 47 30

Erwin Maibach
Gartengestaltung

3012 Bern, Aebistrasse 18
Telefon 031 23 74 30

Preisgünstig und in kürzester Frist
empfehle ich mich für die
**Gestaltung, Umänderung
und Pflege bestehender und
neuer Gartenanlagen**
aller Art. Speditiver, motorisierter
Hecken- und Rasenschnitt, spe-
zialisiert auf Natur- und Kunst-
stein-Beläge und Gartenmauern.

Zweite Mannschaft: Es wurde noch «heiss»!

Die letzten Resultate:

FC Länggasse	-	SC Ostermundigen	0:0
Muri-Gümligen	-	FC Länggasse	9:0 (!)
Bümpliz 78	-	FC Länggasse	1:1
FC Länggasse	-	Sparta	0:3
FC Länggasse	-	Post	3:0
Minerva	-	FC Länggasse	4:2

Die Schlussrangliste der Drittligagruppe 4:

1.	Sparta	20/33
2.	Minerva	20/24
3.	SC Ostermundigen	20/24
4.	Muri Gümligen	20/23
5.	Bern	20/19
6.	Bümpliz 78	20/18
7.	Post Bern	20/18
8.	Aarberg	20/17
9.	FC Länggasse	20/16
10.	Italiana	20/14
11.	Sternenberg	20/14

So ging es weiter in dieser Gruppe: Gruppensieger Sparta holte aus den ersten drei Aufstiegsspielen vier Punkte und dürfte so gut wie in die Zweite Liga aufgestiegen sein. Um den Abstieg gab es ein Entscheidungsspiel zwischen Sternenberg und Italiana, das die Italiener mit 1:2 (nach Verlängerung) verloren

Da fehlte es: mit 54 Gegentreffern bekam unsere Zweite am meisten aller Mannschaften einen Ball ins Netz. Die Auswärtsspiele gegen Sparta, Post und Muri Gümligen brachten alleine 23 Gegentore!

Begni + Co. Isolierungen

Bern, Friedheimweg 13, Telefon 45 83 88

Wir empfehlen uns
für Isolierungen von
Warmwasserheizungen, Boilern
Kaltwasser- und Dampfleitungen
Dampfkesseln
Kühl- und Gefrieranlagen
30-jährige Berufserfahrung

Garage F. PAGANO

Zikadenweg 6
3006 Bern
Telefon 42 43 89

FIAT



alfa romeo

Reparaturen aller Marken
Offiz. Vertretung

La Ticinese

M. Bolla
Mittelstrasse 70
Telefon 23 28 40

Tessiner- und italienische
Spezialitäten
Comestibles, Spirituosen

Autocar-Reisen im In- und
Ausland, Vereinsausflüge,
Hochzeitsfahrten

Wir stehen Ihnen mit interes-
santen Vorschlägen gerne zur
Verfügung



Falkenplatz 3, Postfach, 3001 Bern
Tel. 031 23 33 13

Velos — Velosolex

**Mofa: Pony — Rixe — Sachs —
Puch**

Reparaturen

E. Riesen

Neubrückstr. 72 Tel. 23 16 01

Täglich frische Fleisch-
und Wurstwaren

Metzgerei H. Riesen

Hessstrasse 42, Tel. 53 44 62

Glas, Spiegel, Aquarien



H. Reinelt
Zelgstrasse 14
3027 Bern
Telefon 031 56 25 02

Reparaturen und Einrahmungen



Unsere III-Liga-Mannschaft (neuerdings Länggasse b!), v.l.n.r.:
 Begleiter Gerhard Kohler, Trainer Edy von Niederhäusern, Urs Blaser,
 Martin Hofer, Werner Nachbur, Ueli Schwab, Kurt Nützi, Fritz Kisslig,
 Thomas Pulfer, Mario Lüthi, André Dolder, unten: Dieter Rufer, Peter
 Bruni, Beat Müller, Urs Moser, Martin Stoops, Alain Siegenthaler,
 René Oertig, Thomas Wenger.

Eine Saison ohne Abstiegsorgen werde es geben, so hoffte man vor Beginn der Rückrunde. Und hatte auch guten Grund dazu, betrug doch der Abstand zum Tabellenletzten Italiana noch nach 14 Runden ganze fünf Punkte. Doch vor allem Italiana, aber auch Sternenberg, kamen noch gewaltig auf, während die PCL-Mannschaft eine böse Krise durchmachte (hintereinander 9:0 gegen Muri Gümligen und 3:0 gegen Sparta). Trotz dem wichtigen und verdienten 3:0-Sieg gegen Post hätte in der Schlussrunde noch Schlimmes passieren können: weil Länggasse gegen Minerva verlor, hätte bei gleichzeitigen Siegen von Italiana und Sternenberg die Mannschaft von Trainer Edy von Niederhäusern noch zu einem Abstiegsentscheidungsspiel antreten müssen. Zum Glück kam es dann doch noch anders! Neben aller Kritik muss aber auch gesagt sein, dass in keiner anderen Drittligagruppe eine Mannschaft mit immerhin 16 eroberten Punkten in Abstiegsgefahr kam.

F.C. Länggasse

Gemäss Art. 9 der Vereinsstatuten bieten
wir Sie zur ordentlichen

HAUPTVERSAMMLUNG 79/80

auf : Freitag, 27. Juni 1980
20.00 Uhr
Rest. Schweizerbund

- Traktanden :
1. Appell
 2. Wahl der Stimmentzähler
 3. Protokoll der letzten HV
 4. Präsidialbericht
 5. Ehrungen
 6. Kassabericht
 7. Kassarevisorenbericht
 8. Bericht der Kommission
 9. Mutationen
 10. Wahlen
 11. Verschiedenes

Ordnungshalber weisen wir darauf hin, dass
der Besuch der Hauptversammlung für Aktiv-
und Seniorenmitglieder obligatorisch ist.

Der Vorstand

Vereinsallerlei

- Erst spät haben wir vom Hinschied unseres ehemaligen Spiko-präsidenten, Veterans und bis ins hohe Alter regelmässigen Matchbesuchers Wilhelm Martin-Beetschen vernommen, der am 23. März in seinem 82 Lebensjahr verstarb. Seinen Angehörigen sei unser herzliches Beileid mitgeteilt.
- Aus der letzten Station ihrer Ferienreise - Monaco - lassen Anni und Röbu Zbinden, sowie Kassier Felix Freiburghaus grüssen.

Auch die Senioren müssen tauchen

Die Rückrundenresultate:

FC Länggasse - Ostermundigen 5:1, Grafenried - FC Länggasse 2:5,
Bethlehem - FC Länggasse 2:0, FC Länggasse - Muri Gümligen 3:1,
Köniz - FC Länggasse 11:3, FC Länggasse - Bümpliz 0:0, Münsingen -
FC Länggasse 4:4.

Trotz einer guten Rückrunde (7 Spiele, acht Punkte) reichte es nicht mehr, den Rückstand aus der Vorrunde (7/1!) aufzuholen: am Schluss ging es zwar ganz heiss zu, waren doch fünf Mannschaften am Tabellenende innerhalb von 2 Punkten klassiert, doch eben ... Somit steigt unsere Seniorenmannschaft wieder in die Promotion B ab.

Unsere Bank: Bankgesellschaft



Schweizerische Bankgesellschaft

3001 Bern, Bubenbergrplatz 3
3012 Bern, Länggassstrasse 29
3098 Köniz, Schwarzenburgstr. 230
3028 Spiegel, Chasseralstrasse 156
3052 Zollikofen, Bernstrasse 94



René Kaderli

vormals H. Kaderli

Gipser- und Malergeschäft

Neufeldstrasse 105
3012 Bern
Telefon 23 09 81 / 24 10 77

Wo treffen sich die Jugend und die jung gebliebenen des FCL?

im

EVERGREEN

dem Tea-Room mit Atmosphäre

Gesellschaftsstrasse 47
Telefon 24 17 09

Höflich empfiehlt sich
N. Schmidlin

Es ist unser Bestreben, alle Arbeiten qualitativ, terminlich und nicht zuletzt auch preislich zu Ihrer vollen Zufriedenheit auszuführen.

Aktiver 1. Mannschaft

R. Niklaus Spengler- und
Flachdacharbeiten
Reparaturen



Werkstatt:
Bahnhofstrasse 4
3072 Ostermundigen

Graffenriedweg 4, 3000 Bern 17
Postfach 30, Telefon 031 45 08 11

Meisterschaft vierte Liga: Erfolge im Training

Die Resultate der Gruppe 11, zweite Stärkeklasse:

FC Länggasse - Münchenbuchsee 1:2, FC Länggasse - Flamatt 3:0,
Goldstern - FC Länggasse 3:0, FC Länggasse - Helvetia 6:0, SC
Ostermundigen - FC Länggasse 2:1, FC Länggasse - Wabern 3:1,
Zollikofen - FC Länggasse 4:0, FC Länggasse - Post 2:3, Ticino -
FC Länggasse 4:7, Gehörlosen - FC Länggasse 4:3.

Die Rangliste kurz vor Meisterschaftsabschluss:

1. Wabern 9/13, 2. Flamatt 9/12, 3. Zollikofen 9/12, 4. Oster-
mundigen 9/11, 5. Post 9/11, 6. Goldstern 7/8, 7. FC Länggasse
10/8, 8. Münchenbuchsee 9/7, 9. Ticino 9/7, 10. Gehörlosen 9/7,
11. Helvetia 9/2.

Wenn sich unsere Dritte Mannschaft konzentriert, dann kann sie etwas: so wurde zum Beispiel der Gruppensieger Wabern auf dem FCL-Platz mit 3:1 geschlagen. Doch handkehrum folgen eben immer wieder Spiele, in denen nichts läuft. Zwei Achtungserfolge können die Schützlinge von Spielertrainer "Wege" Werthmüller dennoch vorweisen: anlässlich zwei während der Trainingsabenden durchgeführten vereinsinternen Freundschaftsspielchen bezwangen sie vorerst die Drittligamannschaft mit 3:2 Toren, dann musste gar die Erste daran glauben: 6:3 für die Viertligamannschaft war das Schlussresultat. Dass beide geschlagenen Mannschaften je keinen Torhüter zur Verfügung hatten, tut nichts zur Sache: unsere "Dritte" hat gezeigt, dass auch sie etwas kann.

Rado DiaStar Quarz



Kratzfest.
Quarz-genau.
Superflach.
Modernste
Zeitmessung
in höchster
Vollendung.

H. Hostettler

Uhren und Bijouterie

3000 Bern
Länggassstrasse 14
Telefon 23 07 98

Blumengeschäft Jean Bracher

Länggassstrasse 32

Telefon 23 36 86

Winkelriedstrasse 56

Telefon 41 70 10

Mitglied der Fleurop-
Interflora
Blumenspendevermittlung
nach allen Ländern



Passivmitglied

empfiehlt sich bestens für: Trauerkränze,
Sargbuketts, Brautbuketts, Dekorationen,
Topfpflanzen, Schnittblumen

Restaurant Apollo

Fabrikstrasse Länggasse
Telefon 23 55 77

Gepflegte Küche Säli

Mit höflicher Empfehlung
Familie W. Schott
Passivmitglied

Für Schreinerarbeiten und Kunststoffenster

empfiehlt sich

Werner Schär

Galgenfeldweg 11
3006 Bern
Telefon 031 42 84 10

Restaurant Hallergarten

Gesellschaftsstrasse 24, Länggasse

Mit freundlicher Empfehlung

Fam. W. + S. Bucher Passivmitglied

Zum Verkauf im Restaurant: Exklusive Rütter-Spirituosen

Unsere Junioren-Mannschaften im Meisterschaftseinsatz

JUNIOREN B I

Die Resultate:

FC Länggasse - Köniz 0:4, FC Länggasse - Wohlensee 2:1, Frutigen - FC Länggasse 1:4, Rot Schwarz Thun - FC Länggasse 4:2, FC Länggasse - Italiana 0:2, Spiez - FC Länggasse 4:3, FC Länggasse - Bern 4:5, Heimberg - FC Länggasse 3:2, Steffisburg - FC Länggasse 8:1.

Unsere einzige Juniorenmannschaft in einer Stärkeklasse hatte es erwartungsgemäss recht schwer. Mit nur gerade zwei Siegen über Frutigen und Wohlensee kam die Mannschaft nicht über den letzten Tabellenrang hinaus. Immerhin bemerkenswert, dass sich Wohlensee später als absolute Spitzenmannschaft herauskristalisierte. Auffallend, wieviele Spiele mit nur einem einzigen Tor Differenz verloren gingen. Pech auch, dass, als im Spiel gegen Rot Schwarz Thun erstmals alle Spieler gesund waren, Beat Bühler gleich mit einem doppelten Bänderriss ausfallen musste. So konnte Trainer Rolf Tschui nie seine stärkste Formation aufs Feld schicken. Für die Zukunft meint er: "Nächste Saison wird die gleiche Mannschaft in der A-Junioren-Klasse mittun, da wird uns die jetzt gesammelte Erfahrung in der Stärkeklasse sicherlich zugute kommen."

JUNIOREN B II

Die Resultate:

FC Länggasse - Köniz 0:2, FC Länggasse Schlosswil 10:3, Helvetia - FC Länggasse 2:5, FC Länggasse - FC Bern 1:1, Bethlehem - FC Länggasse 8:2, FC Länggasse - Bümpliz 2:2, Ittigen - FC Länggasse 5:2, FC Länggasse - Flamatt 2:1, Sternenberg - FC Länggasse 4:0, FC Länggasse - Esperia 0:0.

Mit seiner jungen B-Mannschaft ist Trainer Alex Jost zufrieden: "Die Spieler haben sich recht gut gehalten und wir haben eine Basis aufgebaut, auf der sich weiterschaffen lässt." Die B-II-Mannschaft - bei Redaktionsschluss war ihre Meisterschaft wegen vieler verschobener Spiele noch nicht beendet - erkämpften sich gegen meist ältere Gegner aus den ersten acht Spielen immerhin neun Punkte. Auffallend hier: kein einziges Meisterschaftsspiel, das die Mannschaft unter der Woche austrug, konnte gewonnen werden!

JUNIOREN C

Die Resultate:

FC Länggasse - Muri Gümli 1:1, Sparta - FC Länggasse 1:0,
FC Länggasse - Bethlehem 1:4, Flamatt - FC Länggasse 5:2,
FC Länggasse - Helvetia 1:1, FC Länggasse - Laupen 1:3, Münstingen - FC Länggasse 1:3.

"Technisch hat die junge Mannschaft hervorragend mitgehalten, doch weil fünf D-Junioren in der Mannschaft spielten - Länggasse hatte ja in der letzten Saison keine D-Junioren-Mannschaft - waren wir den anderen Mannschaften meist körperlich deutlich unterlegen." So sieht Trainer Hans Kindler die Gründe, dass seine Mannschaft nur den zweitletzten Platz in der Rangliste belegen konnte. Herzliche Gratulation an die zwei Spieler Thomas Wälti und Marco Conte: ihnen gelang es, sich in die Auswahlmannschaft des Kantonalbernischen Fussballverbandes zu spielen.

VEREINSALLERLEI

- Herzliche Gratulationen und Glückwünsche für die Zukunft richten wir an die Familie Peter Bruni, die seit letztem Monat um eine stolze Tochter bereichert ist.

JUNIOREN-D-TURNIER 1980

Bereits zur allseits beliebten Tradition hat sich Junioren-D-Turnier des FC Länggasse, das letzten Sonntag auf dem Länggass-Platz stattgefunden hat, entwickelt. Schon nur ein Blick auf die Liste der 16 teilnehmenden Mannschaften beweist dies: Belp, Bethlehem, Bern, Breite Basel, Bümpliz (der Titelverteidiger), Esperia, Köniz, Schönbühl, Sportverein Seebach Zürich, Sparta, Sternenberg, WEF, Wohlensee, Zähringia, Zollikofen und natürlich der FC Länggasse.

Der neue Supporter-Obmann

Aus Alters- und Gesundheitsrücksichten hat Werner Mösch, unser Ehrenpräsident, der noch heute regelmässig zu den FCL-Vorstandssitzungen kommt, und aus dessen reichen Erfahrungsschaft und seinem enormen Wissen die Vorstandsleute nach wie vor immer wieder profitieren können, seinen Posten als Supporter-Obmann des FC Länggasse abgegeben. Für seinen Einsatz vor und hinter den Kulissen sei ihm herzlich gedankt.

Als Nachfolger und neuer Supporter-Obmann wurde Werner Nyffeler, Altenbergstrasse 80, 3013 Bern, Telefon 42 50 27 (für all jene, die Supporter des FC Länggasse werden möchten), gewählt.

REDAKTIONSSCHLUSS

Das nächste Kluborgan erscheint zum Beginn der nächsten Saison. Berichte, Meldungen, Sensationen, Gerüchte, Tatsachen, Resultate, Auslosungen: bitte meldet dies alles bis 14 Tage vor dem Meisterschaftsbeginn der beiden Drittliga-Mannschaften dem Klubredaktor. Die Adresse steht auf Seite 1.

Die Resultate:

FC Länggasse - Rubigen 7:3, Köniz - FC Länggasse 1:3, FC Länggasse - Wohlensee 2:0, FC Länggasse - Rapid Ostermundigen 5:2, Laupen - FC Länggasse 2:8, FC Länggasse - Münchenbuchsee 6:1, Münsingen - FC Länggasse 13:1.

Nur gerade einmal, dafür im Spitzenkampf und mit einem brutalen Schlussresultat, mussten sich unsere Jüngsten im Verein geschlagen geben, alle anderen Gegner ausser Münsingen mussten gegen die FCL-Talente Niederlagen einstecken.

Verschiedenes aus unserer Juniorenbewegung

- Alle Trainer und Betreuer, der Vorstand des FC Länggasse und die Juniorenkommission, möchten sich einmal recht herzlich bei all denen bedanken, die sich immer wieder als Autofahrer und Begleiter unserer Mannschaften zu den Auswärtsspielen zur Verfügung stellen
- Für die nächste Saison sucht der FC Länggasse Junioren mit Jahrgang 1968-72. Wer fussballbegeisterte "Giele", oder solche, die dies im FCL noch werden könnten, kennt, soll doch bitte diese Spieler als erstes auf den FC Länggasse aufmerksam machen, und dann zweites unseren Junioren-E-Trainer Johann Gehrig, Nordring 10, 3013 Bern, Telefon: 42 96 05, informieren.
- Bei unserem Junioren-C-Trainer "Housi" Kindler hat es "eingeschlagen: am 9. Juni gebar seine Frau Christine die Tochter Martina. Allen dreien wünschen wir viel Glück für die Zukunft.

fasel+brunner
Spenglerei und sanitäre Installationen

Waffenweg 5 Bern
Telefon 42 44 52

**Rasch
preiswert
zuverlässig**

CHÄS WALI



Seidenweg 4
Länggasse
Telefon 23 48 15

*Das Spezialgeschäft mit der
reichhaltigen Auswahl an
gepflegtem Käse*

H.R. HEINIGER BERN

**Spenglerarbeiten
Flach-Bedachungen
Projekt und Submission
Reparaturen**

Fischermättelstrasse 6b
3000 BERN
Telefon G 031 25 80 07
P 031 45 88 32



BERNINA

In der Schweiz die meistgekaufte
Nähmaschine

Firma Peter Pulver
Hirschengraben 2, Bern
Telefon 031 25 22 20

AZ

3000 Bern 9
Länggasse

Frau

Beatrice Nuspliger

Kappelisacker 97

3063 I t t i g e n

westineon®

WESTINEON-PRODUKTE AG BERN · ZÜRICH · LUZERN · BASEL · BIEL

westineon® Lichtwerbung, Leuchtschriften, -Kasten
Publicité lumineuse, Enseignes, Caissons

westiplast® Kunststoffprodukte, Acrylglas, PVC, PS
Produits en verre acrylique, CPV, PS

westignal® Signale für Strassen, Parkhäuser, Industrie
Signaux routiers, Signaux pour parking

Café-Restaurant Beaulieu

Falkenplatz /
Erlachstrasse 3
Telefon 23 24 59

Treffpunkt des FCL
Spezialitäten aus Küche und Keller
Feldschlösschen-Biere

Höflich empfiehlt sich
Familie Rebmann-Heller

F. Solcà

Wand + Bodenbeläge
Reparaturen

Seidenweg 44
3000 Bern
Telefon 23 42 07

Restaurant Schweizerbund

Klublokal des FC Länggasse

Wenn Atmosphäre
dann «Burestube»

H. Egger + B. Bernasconi
Länggassestrasse 44
Telefon 23 30 82